

JOSEF DURM

VOM NUTZEN UND NACHTHEIL DER WISSENSCHAFT FÜR EIN ARCHITEKTENLEBEN

BAND I

- 9 »Bei Durm zu entwerfen galt als charakterlos«

I EIN GELEHRTENLEBEN

- 15 Eine biographische Skizze
39 Tabellarischer Lebenslauf

II DER ARCHITEKT UND BAUDIREKTOR

- 47 Das Beispiel der Bauwerke
83 Die Kunstgewerbeschule in Karlsruhe
211 Das Erbgroßherzogliche Palais
269 Die Kunsthalle in Karlsruhe
307 Das Amtsgefängnis in Karlsruhe

323 Bauaufgaben der Zeit
323 Die Festhalle in Karlsruhe und das Gesellschaftshaus in Frankfurt
339 Aus Durms Sammlung

BAND II

III DER BAUFORSCHER UND LEHRER

- 351 100 Semester
379 Reisestationen

IV DER AUTOR

- 399 Der forschende und schreibende Architekt
399 Josef Durm und das Bauwissen des ausgehenden 19. Jahrhunderts
417 Von der Skizze zum Buch
423 Eine Textauswahl
472 Schriften von Josef Durm
477 Eine lebendige Fachbibliothek

V GROSSWISSENSCHAFT UND ENDE DES POLYTECHNISCHEN ANSPRUCHS

- 509 Das »Byzantinische Rokoko«
527 Der Hochmut der Reformer: Durm und Laeuger
542 Das Überleben der Bauten